

Gute Schule braucht Zeit

Beitrag von „Krabappel“ vom 2. Januar 2018 21:52

[Zitat von Mikael](#)

...Wer sich natürlich moralisch unter Druck setzen lässt ("Die lieben Kleinen können doch nichts dafür", "Keiner darf verloren gehen" und ähnliche Phrasen), der hat schon verloren. Und verdient letztendlich auch kein Mitleid, denn: Wer sich ausnutzen lässt, der wird auch ausgenutzt.

...

Jein. Klar, wer sich verrückt macht, ist selbst für seine Psychohygiene verantwortlich. Aber bei mancher Klientel MUSST du Kontakt zu Eltern und Jugendhilfe halten, sonst hast du verloren. Der Alltag muss ja irgendwie laufen, auch wenn man unterrichtsmässig nicht das Rad neu zu erfinden versucht. 20 Kinder sind da gerade noch händelbar, aber ab 20 Schüler aufwärts kostet das einfach Zeit und Nerven.